

Dokumentation des E-Mail-Schriftverkehrs anlässlich der sogenannten Vertragskündigung durch die Stadtwerke Castrop-Rauxel

Die Bestätigung der Kündigung des Liefervertrages durch die Stadtwerke Castrop-Rauxel erfolgte schließlich am 28.12.2022.

E-Mail an die Stadtwerke Castrop-Rauxel, nachrichtlich an die Lokalredaktion der Ruhr Nachrichten Castrop-Rauxel:

Von: Jürgen Beineke <j.beineke@t-online.de>
Gesendet: Donnerstag, 17. November 2022 10:06
An: Service-SWCAS <service@swcas.de>
Cc: Lokalredaktion Castrop <castrop@ruhrnachrichten.de>
Betreff: Stadtwerke kündigen Tausende Verträge: Vollmacht soll Rückkehr sichern

Ruhr Nachrichten | Castrop-Rauxel-Ausgabe vom 17.11.2022
Stadtwerke kündigen Tausende Verträge: Vollmacht soll Rückkehr sichern

Sehr geehrte Damen und Herren,

o. g. Artikel veranlasst mich zu nachfolgendem Protest:

Seit dem Januar 2014 bin ich Kunde bei den Stadtwerken Castrop-Rauxel. Ich habe mich seinerzeit ausdrücklich für diesen Anbieter entschieden, weil ich die Re-Kommunalisierung von Stadtwerken, die damals auch hier in Castrop-Rauxel erfolgte, aktiv unterstützen wollte. – Und nun diese Nachricht! Herzlichen Dank für diesen Streich.

Dabei haben Sie uns noch am 21. Juli 2022 über dieselben Ruhr Nachrichten, die uns diese Hiobsbotschaft aktuell präsentiert, unter großem Aufwand mitgeteilt, wie umsichtig Sie Ihre Einkäufe angeblich tätigen: „Unsere Kunden werden bis zum Jahresende keine Mehrbelastung spüren“. Das Gas für dieses Jahr sei bereits 2021 beschafft worden.

Meine Erwartung an Sie: Bitte teilen sie mir zeitnah mit, welche Schritte ich unternehmen muss, um meinen Strom zukünftig vom Grundversorger E.on zu beziehen.

Mit freundlichen Grüßen
Jürgen Beineke

...

Antwort Stadtwerke

Betreff:WG: Stadtwerke kündigen Tausende Verträge: Vollmacht soll Rückkehr sichern
Datum: Mon, 21 Nov 2022 11:51:06 +0000
Von: Langensiepen, Jens <Jens.Langensiepen@swcas.de>
An: 'j.beineke@t-online.de' <j.beineke@t-online.de>

Sehr geehrter Hr. Beineke,
ich kann gut nachvollziehen, dass Sie die Preise für das Lieferjahr 2023 geschockt haben. Ich kann Ihnen versichern, dass auch uns die in diesem Jahr explodierenden Energiepreise sehr betroffen machen. Die Energiepreise an den Strom- und Gasbörsen haben sich im Laufe des Jahres etwa verzehnfacht,

zwischenzeitlich im Spätsommer gar verzwanzigfacht. Ich habe Ihre Nachricht so verstanden, dass Sie Ihre Stadtwerke für die Preisexplosion verantwortlich machen. Das finde ich schade und nicht ganz fair. Ich kann hier auch keinen „Streich“ unsererseits erkennen. Wir arbeiten seit inzwischen fast neun Jahren daran, im Sinne unserer Kunden zu handeln, was uns über weite Strecken, glaube ich, gut gelungen ist. Durch Ihre langjährige Treue, für die ich mich ausdrücklich bedanken möchte, wissen Sie, dass wir nicht leichtfertig mit dem Wohl unserer Kunden umgehen. Jetzt durchleben wir gemeinsam sehr schwierige Zeiten. Daraus versuchen wir das Beste zu machen. Aus meiner Sicht müssten wir gerade jetzt noch enger zusammenrücken.

Es ist korrekt, dass wir im Sommer, als viele Versorger bereits ihre Preise stark angehoben haben, kommuniziert haben, dass die Preise der Stadtwerke bis zum Ende des Jahres 2022 auf einem sehr günstigen Niveau verbleiben, da wir die Mengen für 2022 bereits im Vorjahr eingekauft haben. Diese Aussage entspricht den Tatsachen und sollte unserer Kundschaft deutlich machen, dass bis zum Ende des Jahres die Preise bei uns nicht eskalieren. Der Logik unserer Beschaffungsstrategie folgend, müssen wir im Jahr 2022 für das Jahr 2023 einkaufen. Dies ist, wie oben beschrieben, eben nur zu extrem hohen Preisen möglich. Und auch das haben wir seit Sommer diesen Jahres immer wieder deutlich gemacht. Auf diversen Abendveranstaltungen quer durch das Stadtgebiet und auch in den Medien haben wir offen und transparent darauf hingewiesen, dass man sich darauf vorbereiten muss, dass die Preise ab 01.01.2023 drastisch steigen werden. Hier sprachen wir bei Strom von einer Steigerung um etwa Faktor 2,5 (also dem Zweieinhalbfachen), bei Gas vom Faktor 3 bis 4 (also dem Drei- bis Vierfachen). Das ist nun auch beinahe so eingetroffen.

Im Rahmen Ihrer Preisanpassung haben wir Ihnen angeboten, Sie zeitweise in die Grundversorgung zu bringen, da die Preise in der Grundversorgung, zumindest derzeit noch, deutlich günstiger sind, als der Markt. Dazu haben wir Ihnen eine Vollmacht übersandt. **Wenn Sie uns diese Vollmacht unterzeichnet zurücksenden, kündigen wir Ihren Vertrag, so dass Sie in die Grundversorgung fallen (JB: siehe eigene Anmerkung).**

Sobald wir wieder in der Lage sein werden, Ihnen günstigere Preise anzubieten als die Grundversorgung, holen wir Sie automatisch zu uns zurück. Sie müssen sich um nichts kümmern. Ich habe Ihnen die Vollmacht nochmals beigefügt und würde mich freuen, wenn Sie diese unterzeichnet an uns zurücksenden würden.

Ich bitte um Verständnis für unser Vorgehen in dieser ausgesprochen schwierigen Situation, die sich niemand von uns gewünscht hat.

Viele Grüße
Jens Langensiepen

Glückauf!
Ihre Stadtwerke Castrop-Rauxel GmbH

Jens Langensiepen
-Geschäftsführer-

Stadtwerke Castrop-Rauxel GmbH
Lönsstraße 12
44575 Castrop-Rauxel
Telefon: +49 2305 9477-24
Mobil: +49 1717518289
E-Mail: jens.langensiepen@swcas.de
Internet: www.swcas.de

Sitz der Gesellschaft: Castrop-Rauxel
Registergericht: Amtsgericht Dortmund, HRB 26319
Aufsichtsrat: Regina Kleff (Vorsitzende)
Geschäftsführung: Jens Langensiepen

JB: eigene Anmerkung: Besagte Vollmacht habe ich am 12.11.2022 persönlich in der Geschäftsstelle der Stadtwerke gegen Quittung abgegeben.

Anfrage von: Jürgen Beineke <j.beineke@t-online.de>

Gesendet: Dienstag, 22. November 2022 16:47

An: Service-SWCAS <service@swcas.de>

Betreff: Angebot einer Vertragsüberbrückung durch Erteilung einer Vollmacht

Stadtwerke CASTROP-RAUXEL GmbH
Lönsstraße 12
44575 Castrop-Rauxel

Verbrauchsstelle: xxxxx
Vertragskonto: xxxxx
Zählernummer: 680-04465-98 (Strom)

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem 14. November 2022 teilten Sie mir (wie auch anderen Kunden) die neuen Preise mit und wiesen darauf hin, dass ich angesichts dessen ein Sonderkündigungsrecht habe.

Alternativ machen Sie das Angebot einer Vertragsüberbrückung durch Erteilung einer Vollmacht, den bestehenden Vertrag zum 31. Dezember durch Sie zu kündigen, womit ich dann ab 1. Januar 2023 automatisch vom Grundversorger, in diesem Fall E.ON Energie Deutschland GmbH, weiterversorgt werden müsste.

Diese Vollmacht habe ich heute in Ihrer Castrop-Rauxeler Geschäftsstelle persönlich gegen Quittung abgegeben (Siehe Anhang). Ich gehe also davon aus, damit die Voraussetzung für die Sonderkündigung zum 31. Dezember 2022 erfüllt zu haben.

Mit Datum vom 16. November 2022 legen sie die Jahresrechnung 2022. Auf Seite 3) nun machen sie folgende Mitteilung: »Ihr Vertrag läuft bis zum 31.01.2023 und verlängert sich automatisch bis zum 31.01.2024, wenn Sie nicht bis zum 17.01.2023 in Textform ordentlich gekündigt haben.«

Das ist für mich verwirrend, so dass ich Sie um Aufklärung bitte.

Mit freundlichen Grüßen
Jürgen Beineke

Antwort vom 29.11.2022 um 20:32 schrieb Service-SWCAS:

Sehr geehrter Herr Beineke,
vielen Dank für Ihre Anfrage.

Wir bedauern, dass auf Grund unserer Systemtechnischen Abwicklung es zu unterschiedlichen Mitteilungen gekommen ist.

Wir haben Sie zwar formal gekündigt, aber diese noch nicht systemtechnisch erfasst. Daher kommt es auf der Rechnung zu den Angaben ohne Berücksichtigung der Kündigung.

Glückauf!

Frank Hagner

Stadtwerke Castrop-Rauxel GmbH

Lönsstr. 12

44575 Castrop-Rauxel

Tel.: +49 (0)2305 9477 - 11

Fax: +49 (0)2305 9477 - 40

E-Mail: Frank.Hagner@swcas.de

Internet: www.swcas.de

Sitz der Gesellschaft: Castrop-Rauxel
Registergericht: Amtsgericht Dortmund, HRB 26319
Aufsichtsrat: Regina Kleff (Vorsitzender)
Geschäftsführung: Jens Langensiepen

Anfrage von: Jürgen Beineke <j.beineke@t-online.de>
Gesendet: Mittwoch, 30. November 2022 11:00
An: Service-SWCAS <service@swcas.de>
Betreff: Re: Angebot einer Vertragsüberbrückung durch Erteilung einer Vollmacht

Sehr geehrter Herr Hagner,

danke für Ihre Nachricht.

Doch was bedeutet die nun? Habe ich von Ihnen noch einen offiziellen Widerruf der Passage auf Seite 3) besagter Rechnung zu erwarten? Oder betrachten Sie diese Nachricht von Ihnen als ausreichend?

Mit freundlichen Grüßen
Jürgen Beineke

Antwort Betreff: AW: Angebot einer Vertragsüberbrückung durch Erteilung einer Vollmacht
Datum: Mon, 12 Dec 2022 15:03:48 +0000
Von: Service-SWCAS <service@swcas.de>
An: Jürgen Beineke j.beineke@t-online.de

Sehr geehrter Herr Beineke,
wir haben Ihre Kündigung am 09.12.2022 nun auch im System erfasst und Ihren Wechsel zur E.On zum 01.01.2023 damit auf den Weg gebracht.
In den kommenden Tagen werden Sie dazu auch noch eine schriftliche Bestätigung erhalten.
Glückauf!

Frank Hagner
Stadtwerke Castrop-Rauxel GmbH
Lönsstr. 12
44575 Castrop-Rauxel
Tel.: +49 (0)2305 9477 - 11
Fax: +49 (0)2305 9477 - 40
E-Mail: Frank.Hagner@swcas.de
Internet: www.swcas.de